

Donnerstag, 16. September 2004

PLATTFORM FÜR SALZBURG

[Internet Guide - jetzt buchen!](#)

0204 Stellen

Karriere&Bildung

Ihre Karriere

- [Shopping Mall](#)
- [Preisvergleich](#)
- [Immobilien](#)
- [Stellen](#)
- [Motor](#)
- [Auktionen](#)
- [Ticketcenter](#)
- [Internetguide](#)
- [Amazon Shop](#)
- [Multimedia](#)
- [Suche](#)

Der Grad zwischen Schwindel und positiver Kraft

10. April 2004

Der Wellness-Trend ist nicht zu stoppen
- Mentale Wellness will jetzt die existente Lücke
"geistiges Wohlbefinden" füllen

FRED FETTNERschladming (SN). Das im "Pichlmayrgut" nächst Schladming vorgestellte Programm "Mentale Wellness", versucht einen einfachen Zugang zu Mentaltraining zu schaffen. Neben den international urban sprießenden Day Spas und Fitness-Centern stehen Hotels im Blickpunkt der Mental Wellness Company (MWC). Das Programm wurde höchst professionell gestaltet, wofür Uwe Seebacher (USP Consulting) als internationaler Methoden- und Managementberater verantwortlich zeichnete. Als Startschuss diente das von dessen Vater, dem Grazer Erwachsenenbildner Bruno Seebacher und PR-Profi Karl Auer herausgegebene gleichnamige Buch. Darin umreißen Expertenbeiträge das Feld "Mentale Wellness".

Hotels können gegen 2000 Euro Eintrittsgebühr und einen ebenso hohen Jahresbeitrag MWC-Partner werden. Wobei sich die in Gründung befindliche Gesellschaft von Auer, Seebacher und USP in erster Linie als Trainerpool versteht.

Wobei sich MWC, statt das reine Wohlbefinden in den Mittelpunkt zu stellen, eher an Powermanagement orientiert. So führt das Buch den Untertitel "Das Geheimnis der Sieger" und hebt Uwe Seebacher gerne die "volkswirtschaftliche Bedeutung gesteigerter Leistungsfähigkeit" hervor.

Hotelier Christian Steiner bietet in seinem verkehrsgünstig gelegenen "Pichlmayrgut" nicht nur Feriendorfcharakter, sondern bereits seit längerem einen die Nebensaison belebenden Schwerpunkt im Seminargeschäft. "Wir waren Vorreiter in Sachen Wellnessanlagen. Aber keinem hilft es heute, wenn ich eine vierte oder fünfte Sauna baue", sagt Steiner. "Ich bin jedenfalls überzeugt, dass die Zukunft im mentalen Bereich liegt." Schon seit Jahren sind für Seminare Stars wie Rüdiger Dahlke oder der von Sportlern hochgeschätzte, medienscheue Energetiker Martin Weber im Haus.

"Was hilft es, den Körper zu streicheln, wenn die Seele leidet?", fragt Dagmar Herzog rhetorisch. Sie ist mit ihrem emotionalen Training ein weiterer Star in der MWC-Trainergilde. Ihre Seminare zu Suchtentwöhnung oder diätfreier Idealfigur zählen ebenso wie ihre Bücher zu den wichtigsten Lebenshilfen im deutschsprachigen

Tätigkeit	▼
Bundesland	▼
Stichwort	
suchen	

Bewerbungs-Tipps

Leitfaden

Ein Leitfaden für die Erstellung professioneller Bewerbungsunterlagen.

Brutto Netto Rechner

Schnell rechnen!

Sie haben einen neuen Job oder wollen eine Gehaltserhöhung und möchten wissen, wieviel Sie netto verdienen werden?

Weiterbildung

Seminare, Kongresse, Kurse

Mehr als 20.000 aktuelle Bildungs- und Beratungsangebote

Raum. Doch allein mit Berühmtheiten wie Herzog, Dahlke oder Weber wird sich mentale Wellness nicht umsetzen lassen. So befürchtet Bruno Seebacher nicht zu geringe Nachfrage, sondern den zu erwartenden Bedarf nach Trainern nicht decken zu können. Denn es werden bereits mit den Robinson Clubs (nächste Neueröffnung in Kleinarl) oder den Wellness Hotels Deutschland (48 Häuser) Gespräche geführt.

In Österreich ist bisher das "Pichlmayrgut" allein auf weiter Flur. Im Hotel geistige Fitness näher zu bringen, erweist sich als ungleich schwieriger, denn sprudelnde Bäder und Ruheräume zu schaffen. Selbst ausgebildete Masseur sind leichter ständig zu beschäftigen oder "auf Abruf" bereit zu halten als Seelenklempner. Für mentale Wellness bietet sich deshalb eher der Seminarcharakter an.

Das Spektrum an auch weniger bekannten Trainern und Therapeuten wäre durchaus vielfältig - von Lach-Yoga-Spezialistin Christa Burger bis zum persönlichen Coach Leopold Faltin (50plus Coaching). Weil auf diesem Sektor aber auch "Gurus" agieren, sieht Bruno Seebacher die wichtigste Aufgabe der MWC in der Auswahl seriöser Trainer: "Es gibt leider auch andere." Dass sich über die zu ziehenden Grenzen Trainer uneins sind, gehört wohl zur Natur der Sache. Wenn der Eine Ansichten wie "Glaubenssätze sind nicht veränderbar" kundtat, dann brachte das den Psychologen, Autoren und ehemaligen Popmusiker Stefan Grino ("Alte Bindungen lösen") eher in Rage. Doch so unterschiedlich die Methoden, so ist allen doch das Dogma des positiven Denkens gemein. "Fake it, fake it, until you make", (etwa: Schwindel dir solange was vor, bis es wahr wird) lautete denn auch der meistzitierte Slogan im Pichlmayrgut.

© SN.